

Im Eich 8 65760 Eschborn-Niederhöchstadt Telefon 06173 - 62093 Fax 06173 - 68610 E-Mail info@steinertfinanz.de www.steinertfinanz.de

Sollzinsbindung in Jahren	Kreditinsti tut	Gebundener Sollzins in % Jährlich	Auszahlungs- kurs / Nettodar lehensbetrag	Mind. Til- gungs- satz	Beleihungsgrenze in % vom Beleihungswert	Besonderheiten	Mindestdarlehens summe Nettodarlehens betrag	Konditionen vom -freibleibend-	Effektiver Jahreszins in (%) gem. Preisangabe verordnung
		3,24			60	div. Bankpartner bieten kostenfrei an			3,31
		3,33			70	5 % Sondertilgung p.a.			3,41
		3,39	100 %		80	2x kostenfreie Tilgungssatzänderung		29.04.2025 Zugriff auf EUROPACE Plattform 500	3,47
10		3,45		ļ	85	bis 06 Monate ohne Bereitstellungs-			3,53
		3,66			90	zinsen, bei Neubau bis 12 Monate	Ab 300.000 € von 100.000 € bis 299.000 € auf Anfrage		3,75
		3,75			95				3,84
		3,90		1,60 %	100	freibleibend - bzw. Bonitäts- und Objektabhängig, Tageskurse, stellt kein verbindliches Finanzierungsangebot dar.			3,99
		3,48			60				3,56
15 5,16-30 Jahre a. A.		3,54			70				3,62
		3,55			80				3,63
		3,61			85				3,69
		3,83			90				3,92
		3,96			95				4,05
		4,01			100				4,10
	BANK	E	nergieklasse	e A+ un	d A			Bankpartner	
		3,14			60	_		im Vergleich regional und	3,21
		3,23			70				3,30
		3,29			80			überregional	3,36
10		3,35			85			aberregional	3,43
		3,56			90				3,64
		3,65			95				3,74
					100				
	-	3,38		60	Energieeffizienzklasse A+ oder A und Objekten, die durch eine			3,45	
		3,44		70				3,51	
		3,45			80	Modernisierung eine der beiden			3,52
15		3,51			85	Klassen erreichen			3,59
_		3,73			90				3,81
		3,86			95				3,95
					100]			

Der Kreditvermittler empfiehlt Ihnen keinen bestimmten Kredit. Aufgrund Ihrer Antworten auf einige der Fragen erhalten Sie von uns jedoch Informationen zu diesem Kredit, damit Sie Ihre eigene Entscheidung treffen können

Bitte sprechen Sie uns auch auf den Bereich Gewerbefinanzierungen an. Wir verfügen hier über Kontakte zu namhaften Kreditinstituten

Repräsentatives Beispiel gemäß § 6a Abs. 3 PAngVO für ein Annuitätendarlehen aller Energieeffizienzklassen außer A+ und A

Sollzins bindung in Jahren	Marktwert der Immo- bilie in EUR	Beleih ung bis % vom Markt Wert	Em- pfang in %	Darlehens- summe Netto- darlehens- betrag in EUR	Auszahlungs- betrag / Netto- darlehens- betrag in EUR	Gebun dener Sollzins satz Jährlich in %	Effektiver Jahreszins in % inkl. effektivzins- erhöhende Grundbuch kosten 635,- EUR	Anfäng- licher Tilgungs- satz p.a. in %	Nettodar lehens- betrag 300.000 € Zinssatz+ Tilgung	Monat- liche Annuität in EUR	Zinsen + Tilgung in 10 Jahren in EUR	davon Zinsen in EUR	davon Tilgung in EUR	Rest- schuld nach 10 Jahre in EUR <u>ohne</u> Sondertil- gung	Laufzeit in Jahren bei <u>unverändertem</u> Zinssatz /Restschuld € <u>Ohne</u> Sondertilgung
10	*500.00	60	100	300.000	300.000	3,24	3,31	1,6	4,84	1.210	145.200	88.600	56.600	243.400	35 Jahre

^{*} Kauf einer selbstgenutzten oder vermieteten wohnwirtschaftliche Immobilie (ETW/EFH, MFH), monatliche Tilgung, mit guter Gesamtbonität, Einkommensnachweise erforderlich, , positive Schufa-Auskunft, 6 Monate frei ohne Bereitstellungszinsen, bei Neubauten sogar 12 Monate, Sicherheit für die Finanzierung: Verbraucherdarlehen für Immobilien sind durch die Eintragung einer Grundschuld besichert, Ort der Immobilie: 60320 Frankfurt/M., Zusätzlich fallen Kosten im Zusammenhang mit der Bestellung der Grundschulden (+/- 1.000,- €), Notarkosten für die Grundschuldbestellung, Kosten für das Grundbuchamt, sowie für die Gebäudeversicherung an, deren genaue Höhe zum jetzigen Zeitpunkt nicht im Detail bekannt ist. Sofern Gebühren, Auslagen und sonstige Kosten (z.B. Gutachterkosten) anfallen, die der Darlehensnehmer im Zusammenhang mit dem Vertrag zu tragen hat, erhöht sich der effektive Jahreszins entsprechend

Sollzins bindung in Jahren	Marktwert der Immo- bilie in EUR	Beleih ung bis % vom Markt Wert	Em- pfang in %	Darlehens- summe Netto- darlehens- betrag in EUR	Auszahlungs- betrag / Netto- darlehens- betrag in EUR	Gebun dener Sollzins satz Jährlich in %	Effektiver Jahreszins in % inkl. effektivzins- erhöhende Grundbuch kosten 635,- EUR	Anfäng- licher Tilgungs- satz p.a. in %	Nettodar lehens- betrag 300.000 € Zinssatz+ Tilgung	Monat- liche Annuität in EUR	Zinsen + Tilgung in 10 Jahren in EUR	davon Zinsen in EUR	davon Tilgung in EUR	Rest- schuld nach 10 Jahre in EUR ohne Sondertil- gung	Laufzeit in Jahren bei <u>unverändertem</u> <u>Zinssatz</u> /Restschuld € <u>Ohne</u> Sondertilgung
10	*500.000	60	100	300.000	300.000	3,14	3,21	1,6	4,74	1.185	142.200	85.895	56.205	243.695	35 Jahre

Hier die gleichen Vorgaben wie zuvor nur für die Energieeffizienzklassen A+ und A

Die Hypothekenzinsen in Deutschland hängen nicht eins zu eins an den EZB-Leitzinsen, sondern an der Rendite der Bundesanleihe mit zehn Jahren Laufzeit. Auf die wirken viele Faktoren ein, neben der Geldpolitik beispielsweise auch die Inflationserwartungen, die Konjunktur, die Risikoneigung der Investoren und die Zinsentwicklung in anderen Währungsräumen.

Siehe auch Tageseinstände (Tabelle rechts)

- Grundstücksfinanzierungen
- Wohnimmobilien
- Anschlussfinanzierungen
- Büro- und Geschäftsgebäude,
- Handelsimmobilien
- Seniorenwohnanlagen +Pflegeheime
- Logistikzentren
- Praxisankauf
- Gewerbefinanzierungen
- Finanzierung von WEG
- volle Kaufpreisfinanzierung
- Großdarlehen ab 2 Mio.

- Bauträgerfinanzierungen
- Forward Darlehen
- Volltilger Darlehen
- CAP-Darlehen
- non recourse Finanzierung
- EURIBOR- Finanzierung
- VARIBOR Kredit
- Direkttilgung mit BSP
- Wenn das Eigenheim im Alter
- Volle Kaufpreisfinanzierung
- Kapitalbeschaffung bei lastenfreien Immobilien
- Grundstücksentwickler
- Spezialimmobilien Z. B. Hotel

Tageseinstände für 10 Jahre Restlaufzeit

	12.12.2024	2,80 %
Freitag	31.01.2025	3,11 %
Freitag	07.03.	3,27 %
Freitag	14.03.	3,34 %
Freitag	21.03.	3,25 %
Freitag	28.03.	3,25 %
Freitag	11.04.	3,18 %
Freitag	25.04.	3,09 %
Dienstag	29.04.	3,10 %

Quelle : Rendite-Indikation-öffentliche Pfandbriefe Deutsche Bundesbank.

Eine Veränderung der Einstände zeigt die Zinsentwicklung an

Neue Fördermöglichkeiten

Die KfW hat ihr Angebot um zusätzliche Fördermöglichkeiten erweitert und auch das Land Hessen hat eine neue Landesförderung präsentiert. Neu im Angebot sind:

Hessengeld: Hier soll der erstmalige Erwerb von selbstgenutztem Wohnraum in Hessen gefördert werden indem Haushalte einen Zuschuss zur Grunderwerbsteuer erhalten. Diese Förderung wird in zehn gleichen Jahresraten ausgezahlt und bietet sich daher als Grundlage für Sonderzahlungen an

"Jung kauft Alt": Hier soll der Kauf eines bestehenden Wohngebäudes oder einer bestehenden Eigentumswohnung in Deutschland gefördert werden, das bzw. die nach dem Erwerb energieeffizient saniert werden. Gefördert wird der Kaufpreis der Immobilie inklusive der Grundstückskosten.

KFW-Programm: Wohneigentum für Familien (WEF) 300